

03.02.2014 - 11:15 Uhr

Weltgrößte Spielwarenmesse schließt mit starkem Besucherplus / 5 Prozent mehr Fachbesucher aus In- und Ausland / Leitmesse ist erfolgreicher Trendsetter für Konsumgütermessen

Nürnberg (ots) -

Über 76.000 Fachbesucher aus 112 Ländern reisten zur größten Spielwarenmesse aller Zeiten (2013: 72.595). Dabei kamen vor allem mehr Einkäufer und Händler aus den wichtigen Zielmärkten Amerika, Asien und Europa. Sie alle waren begeistert von der neuen Halle 3A mit der TrendGallery und den vielen Neuheiten der Spielwarenbranche. Besonderen Aufwind spürten diesmal die Produktgruppen Baby-Kleinkindartikel, Karneval, Festartikel und Feuerwerk sowie Modelleisenbahn und Zubehör. Viele der 2.748 Unternehmen aus 61 Ländern stellten ein gestiegenes Orderinteresse der Fachbesucher fest.

Die Premiere der TrendGallery entpuppte sich als Volltreffer hinsichtlich Design und Inhalt. Die dort vorgestellten aktuellen Trendströmungen Fit4Life, Mini is King, Retromania und TechToys zogen sich auch durch alle Messehallen. Eduardo Rinke, Direktor von Rinke Import, aus Brasilien unterstreicht die Tatsache: "Trends starten hier. Es ist der beste Ort, um die Neuheiten des Spielwarenmarktes für das anstehende Jahr zu kennen, aber auch, um seinen Horizont zu erweitern und um internationale Geschäfte zu machen." Dabei waren die Unternehmen wieder sehr gespannt, wie die Fachbesucher die neuen Ideen aufnehmen würden, wie Andrea Schauer, Geschäftsführerin der geobra Brandstätter GmbH & Co. KG, erklärt: "Die Spielwarenmesse ist unbenommen der internationale Branchentreffpunkt und für Playmobil ein wichtiger Gradmesser, wie das Potential unserer Neuheiten eingeschätzt wird."

Ernst Kick, Vorstandsvorsitzender der Spielwarenmesse eG, ist stolz auf die Punktlandung: "Wir sind begeistert, dass wir mit der Spielwarenmesse 2014 für unsere Aussteller und Fachbesucher wieder die Plattform geschaffen haben, die sie sich für ihre Geschäfte wünschen. Gerade die Erweiterung im Baby- und Kleinkindbereich und die Umstrukturierung in den Produktsegmenten stießen auf ausgezeichnete Resonanz von allen Seiten. Das spornt uns für die kommende Messe zusätzlich an."

Der Ausbau der Produktgruppe Baby- und Kleinkindartikel wird fortgesetzt. Brachte doch schon der erste Schritt ordentliche Ergebnisse, wie Claudia Lässig, Geschäftsführerin Lässig GmbH, fand: "Besonders gut gefällt uns die neue Gruppierung des Bereichs Baby und Kleinkind, da die Wege kürzer sind und die Qualität der Einkäufer für uns gestiegen ist."

Flagge zeigt erstmals auch ThinkFun Inc. aus den USA in Nürnberg. Warum, erläutert Chris Gough, Director International Business: "Wir haben uns entschieden, dieses Jahr in Nürnberg auszustellen, um unsere Marke an dem Ort zu präsentieren, an dem alle Einkäufer vertreten sind." Sue Fong Kong, Geschäftsführerin Jefin Sdn. Bhd. aus Malaysia weiß, warum sich der weite Weg nach Nürnberg lohnt: "Am meisten mag ich die riesige Auswahl an Marken und Spielzeug aus aller Welt. Denn die Spielwarenmesse bietet einfach alles an - genau das, was ich suche, und auch das, was ich mir nie erträumt hätte."

Die nächste Spielwarenmesse findet vom 28. Januar bis 2. Februar 2015 statt.

Kontakt:

Spielwarenmesse eG, Kyra Mende
Tel.: +49 (0)911/99813-33, Fax: +49(0)911/99813-833
Email: k.mende@spielwarenmesse.de

Weitere Informationen: www.spielwarenmesse-eg.de/newsroom
Fotomaterial: www.spielwarenmesse.de/photos
O-Töne: www.spielwarenmesse.de/radio
TV Footage: www.spielwarenmesse.de/tv

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100004257/100750668> abgerufen werden.